



*Herr in deine Hände lege ich
voll Vertrauen meinen Geist.
Du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.*
Psalm 31, 6

Gott, der Herr über Leben und Tod,
hat unsere liebe Mitschwester und Tante

**Schwester Angelika (Angela) Wieser
Missionarin Christi**

am 2. März 2020 in seine ewige Heimat geholt.

Sr. Angelika (Angela) Wieser wurde am 1. Mai 1935 in Steyr-Gleink (Oberösterreich) als jüngstes Kind von sechs Geschwistern geboren. Im Jahr 1960 trat sie in die Gemeinschaft der Missionarinnen Christi ein und weihte am 6. Januar 1962 ihr Leben Jesus Christus.

Sr. Angelika lebte und wirkte vor allem im hauswirtschaftlichen Bereich an verschiedenen Orten in Deutschland und Österreich: Bregenz, Innsbruck, Mettlach, München, Nürnberg und Rebdorf.

Die Folgen eines schweren Bandscheibenvorfalles im Jahr 1962 haben ihr ganzes Leben geprägt. Ein schmerzfreies Leben war seither nicht mehr möglich. Viele Krankenhausaufenthalte und Operationen und weitere Krankheiten folgten. Ihr tiefes Gottvertrauen ermöglichte es ihr, dankbar und zufrieden zu leben. Ihr Glaube gab ihr Kraft und Trost in schweren Stunden.

Seit September 2015 lebte sie im Alten- und Pflegeheim St. Michael der Barmherzigen Schwestern in München. Dort verstarb sie am 2. März 2020.

Wir danken Gott für ihr Leben, ihre Hingabe und ihr segensreiches Wirken.

Die Beerdigung findet am **Montag, 9. März 2020** um 12.45 Uhr auf dem Waldfriedhof (Alter Teil) statt. Um 14.15 Uhr feiern wir den Auferstehungsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Hedwig (Hirnerstraße 1) in München. Den Rosenkranz für Sr. Angelika beten wir am Donnerstag, 5. März 2020 um 19.15 Uhr im Regionalhaus der Missionarinnen Christi, Vinzenz-von-Paul-Straße 11, München.

In dankbarer Verbundenheit

ihre Mitschwestern,
die Missionarinnen Christi

ihre Angehörigen